



Verhaltenskodex zur Prävention sexualisierter Gewalt



Aktiv einsetzen gegen sämtliche Form von Gewalt

Ich setze mich aktiv gegen jede Form von körperlicher, verbaler, psychischer und sexualisierter Gewalt ein. Jedes Verhalten, das die Achtung vor anderen Menschen und deren eigenen Entwicklung verletzt oder stört, widerspricht den pfadfinderischen Prinzipien. Wenn ich eine Verdachtssituation mitbekomme, setze ich mich für den Schutz der Betroffenen ein.

Achtung der persönlichen Grenzen

Ich bin mir bewusst, dass jede*r persönliche Grenzen hat, die unterschiedlich sind. Ich achte diese Grenzen und schütze besonders die Intimsphäre anderer. Dabei achte ich ebenfalls auf meine eigenen Grenzen. Die genannten Grundsätze sind für mich im Rahmen aller Kommunikationsformen (z.B. auch bei der Nutzung sozialer Medien) selbstverständlich.

Bewusstsein und Reflexion der eigenen Rolle

Ich bin mir bewusst, dass ich als (Patrol-) Leiter*in oder IST eine bestimmte Autorität habe und die Kinder und Jugendlichen mir ein besonderes Vertrauen entgegenbringen. Ich handle deshalb nachvollziehbar und ehrlich und nutze keine Abhängigkeiten oder das Vertrauen anderer aus.

Rechte von Kindern und Jugendlichen

Ich nehme Kinder und Jugendliche in ihren Themen ernst, achte ihre Würde und stärke sie in ihrer Persönlichkeit. Ich informiere Kinder und Jugendliche über ihre Rechte gemäß der UN-Kinderrechtskonvention, unterstütze sie dafür einzutreten und ermögliche volle Partizipation.

Akzeptanz aller Wertvorstellungen

Ich verzichte auf abwertendes Verhalten und achte die Wertvorstellungen anderer sowie deren eigenen Kulturen und Glaubensrichtungen, auch hinsichtlich ihrer und unserer Sexualität.

Hilfe & Unterstützung

Ich kenne die Verfahrenswege im rdp bei (Verdacht) auf sexualisierter Gewalt. Ich weiß, dass bei Fragen oder Verdachtsmomenten an Kontaktpersonen wenden kann oder Betroffene an diese vermitteln kann. Dies kann einer der Ansprechpersonen auf der Veranstaltung sein oder eine externe Fachstelle.

Wissen über Konsequenzen

Ich bin mir bewusst, dass jede gewaltgeprägte Äußerung oder Handlung und jede sexualisierte Handlung in der Beziehung zu Kindern oder Jugendlichen disziplinarische und strafrechtliche Folgen hat.

Ort, Datum

Unterschrift